

Hbg.  
280

1442  
Nov. 2.  
(crastino omnium  
sanctorum)

Hinnenburg, Urk.

Gherd Spiegel, Erbmarschall des Stifts Paderborn, belehnt mit Zustimmung seines Bruders Jorgen Spiegel Syfrydus Plagal nach Mannlehnsrecht u. dessen Mutter Beteke Plaghal nach Leibzucht-recht mit 9 Morgen Landes vor Borgent-ricke in dem Dynkelborgesschen Rate, wie sie Cord Plaghael, Sifryds Vater, von des Ausstellers Eltern Spiegel zu Peckelsen zu Lehen tragen.

Zeugen: Bertold von Geysmaer u. Frede-rik von der Wyndelen, Lehnmänner des Ausstellers.

Siegel: Aussteller (ab)

Urschr.: (mnd.) Perg.